

Wasserversorgung trotz Winterpause und Wochenende aufrechterhalten



Obwohl die Mitarbeiter des Zweckverbandes Landeswasserversorgung sowie die Mitarbeiter der Firma Weidler in der Winterpause oder im Wochenende waren, haben sie sich auch in den letzten Wochen gemeinsam für die Aufrechterhaltung der Wasserversorgung eingesetzt.

Am vergangenen Samstagabend quoll in der Nähe des Anwesens Hofacker 5 am Straßenrand Wasser aus dem Boden. Die Mitarbeiter der Landeswasserversorgung stellten fest, dass es sich um den Bereich einer Hauptleitung handeln muss. Herr Haßpacher vom Bauamt alarmierte die Firma Weidler. Gegen 21:00 Uhr am Samstagabend waren die Mitarbeiter der Firma Weidler vor Ort einsatzbereit und konnten den Leitungsschaden freilegen, den dann die Mitarbeiter der Landeswasserversorgung mittels Rohrbruchschelle beheben konnten.

Gegen Mitternacht konnte nach erfolgreicher Leitungsreparatur die Aufgrabung wieder verfüllt werden und die Anwohner erhielten wieder Wasser.

Seit Anfang des Jahres behoben Mitarbeiter der Landeswasserversorgung gemeinsam mit der Firma Weidler Rohrbrüche auf einer Hausanschlussleitung im Bereich Hohbaum (7. Januar) und an der Hauptleitung in der Nähe des Anwesens Halde 6 (20. Januar) und am 26. Januar in Walkersbach.

Bürgermeister Schaffer bedankt sich beim Team „Landeswasserversorgung – Firma Weidler – Bauamt“ für den Einsatz zur Aufrechterhaltung der Trinkwasserversorgung und wünscht dem gesamten Team im angefangenen Jahr 2021 weiterhin gutes Gelingen bei dieser wichtigen Arbeit.

In diesem Jahr kein Betreuungsangebot in den Faschingsferien

Durch die derzeitige Situation der Corona-Pandemie findet in diesem Jahr keine Faschingsferienbetreuung für Grundschüler aus Urbach und Plüderhausen statt.

Wir bitten um Verständnis.

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 21.01.2021

Schulzusammenführung:

Beschlussfassung am 04.03.2021 vorgesehen

Hauptthema der letzten Gemeinderatssitzung war das weitere Vorgehen beim Thema Schulzusammenführung (Umsatz der Grundschulklassen 1 und 2 von der Schlossgartenschule in das Hohbergschulzentrum) und (Nach-) Nutzung der Schlossgartenschule.

Nach zahlreichen Beratungen, unter anderem im Schulbeirat und bei Klausurtagungen des Gemeinderats, und einer ersten Informationsveranstaltung am 04.12.2019 wurde das Verfahren im Frühjahr 2020 durch die Corona-Pandemie unterbrochen. Die geplante zweite Einwohnerinformation, zu der in den Mitteilungen am 12.03.2020 eingeladen wurde, konnte nicht mehr stattfinden. Die Verwaltung schlug nun vor in virtueller Form, als „Mix“ von Präsenzveranstaltung und virtueller Veranstaltung oder alternativ über das Mitteilungsblatt die zweite Einwohnerinformation im Februar 2021 durchzuführen und dann am 04.03.2021 die endgültige Entscheidung im Gemeinderat zu treffen.

Zu Beginn der Sitzung beantragte GR Kelemen im Namen der SPD-Fraktion die Vertagung dieses Tagesordnungspunkts und des damit in Zusammenhang stehenden Tagesordnungspunkts „Planung eines mehrgruppigen zentralen Kinderhauses“. Aus seiner Sicht sei das Thema nicht beschlussreif, da immer noch keine genauen Kosten vorlägen. Zudem stellte er für die SPD-Fraktion den Antrag, einen Bürgerentscheid zu dem Thema durchzuführen. Aus Sicht der Fraktion habe der Gemeinderat nicht das Mandat für so eine schwerwiegende und historische Entscheidung. Unter anderem aufgrund der über 105-jährigen Nutzung des Gebäudes als Schule, der immensen ortsgeschichtlichen Bedeutung des Schlossgartenareals und der wertvollen „behüteten Situation“ der Erst- und Zweitklässler in dieser Schule müsse man diese Entscheidung den Bürgern überlassen. Eine „coronabedingte“ virtuelle Bürgerbeteiligung sei hier nicht angemessen. Dies wirke für ihn wie ein „Ausschluss der Öffentlichkeit“.

BM Schaffer entgegnete, hier von einem Ausschluss der Öffentlichkeit zu reden sei polemisch. Bei kaum einem anderen Thema habe in den letzten Jahren eine so breite Beteiligung der Öffentlichkeit stattgefunden. Das Thema sei nun beschlussreif. Im Hohbergschulzentrum und in der Schlossgartenschule gebe es derzeit freie Räume, die ungenutzt sind, aber dennoch durch die Bewirtschaftung Geld kosten.

GRin Pfeiffer (CDU) stimmte BM Schaffer zu. Bereits vor ihrer Wahl in den Gemeinderat 2014 sei das Thema diskutiert worden, unter anderem im Elternbeirat.

GR Fritz (FW-FD) wollte beantragen, bereits in dieser Sitzung in der Sache zu beschließen. Dies war aber – so BM Schaffer – rechtlich ausgeschlossen, da eine Entscheidung nicht auf der Tagesordnung vorgesehen war.

GR Theinert (CDU), der sich auch vehement gegen eine Vertagung aussprach, erinnerte daran, dass der Gemeinde die Zahl der Kinder, die keinen Kindergartenplatz bekommen könnten, „um die Ohren fliegen“. Es bestehe dringender Handlungsbedarf. Es liege auf der Hand, dass die Kosten für einen Kinderhaus-Neubau höher seien als für einen Umbau der Schlossgartenschule zu einem Kinderhaus.

GR Reißig (SPD) äußerte Bedenken, dass aufgrund der Integration der Klassen 1 und 2 im Hohbergschulzentrum dort

irgendwann das Jugendhaus weichen müsse. BM Schaffer erklärte, dies treffe nicht zu.

GR Wäagner (GLU) führte an, das Thema sei emotionaler als es sich die meisten wünschten. Er habe Verständnis für die Bedenken, aber die Vorteile der Schulzusammenführung würden deutlich überwiegen. Es bedürfe einer sachlichen Entscheidung. Eine „Hybrid-Bürgerbeteiligung“ könne er sich gut vorstellen.

GR Scheurer (CDU) hingegen äußerte hinsichtlich einer „Hybrid-Veranstaltung“ Bedenken. Soweit es die Corona-Lage zulasse sei eine Präsenzveranstaltung nach dem 15.02.2021 wünschenswert.

Der Gemeinderat stimmte schließlich mit 13 Ja-Stimmen bei 6 Gegenstimmen und 1 Enthaltung dem Verwaltungsvorschlag zu, in der Sitzung am 04.03.2021 eine Entscheidung über die Schulzusammenführung zu treffen. Der Ältestenrat des Gemeinderats wird am 01.02.2021 die Form der Einwohnerinformation festlegen.

Über den Antrag der SPD-Fraktion auf Durchführung eines Bürgerentscheids wird der Gemeinderat in der Sitzung am 11.02.2021 oder am 04.03.2021 entscheiden.

Baugebiet „Hohrain-Gländ I“: Beginn des Bebauungsplanverfahrens

Nachdem der Gemeinderat bereits mit seiner Beschlussfassung am 21.03.2019 den städtebaulichen Entwurf des Büros ARP für das Neubaugebiet in den Beratungen mit den Grundstückseigentümern zu Grunde gelegt hatte, wurde nun als nächster wichtiger Verfahrensschritt die Verwaltung beauftragt, auf dieser Grundlage frühzeitig die Öffentlichkeit zu beteiligen und Träger öffentlicher Belange zur Stellungnahme aufzufordern, z.B. das Landratsamt als Untere Naturschutzbehörde.

Im weiteren Verfahren können dann weitere städtebauliche und ökologische Aspekte diskutiert werden. Der Gemeinderat stimmte diesem weiteren Verfahren bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung zu.

Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt bezüglich erheblicher Mehrausgaben für Bauprojekte 2018-2019

Auf Grund erheblichen Kostensteigerungen bei Bauprojekten in den vergangenen Jahren hatte der Gemeinderat im Sommer 2019 eine Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA) beschlossen. Das Ergebnis, zu dem die GPA kam, wurde bereits im November 2020 mit den Fraktionsvorsitzenden besprochen. Inzwischen hat die GPA den Bericht dazu erstellt und übersandt. Dieser lag nun allen Mitgliedern des Gemeinderats sowie der Öffentlichkeit schriftlich vor.

BM Schaffer wiederholte zunächst, die Verwaltung habe im Sommer 2019 umgehend den Gemeinderat informiert, als die Probleme festgestellt wurden. Die Verwaltung habe sich für ihre Fehler entschuldigt und für die Zukunft wurden notwendige neue „Controlling“-Maßnahmen eingeführt, um derartige Kostenüberschreitungen zu verhindern. Er nannte das „Triple-A-Prinzip“ der Fehleranalyse: „Anerkennen – Analysieren – Abhaken / neu anfangen“. In den letzten Jahrzehnten seien entsprechende Controlling-Instrumente in Plüderhausen nicht nötig gewesen, weil man die Kostenrahmen zumeist einhalten konnte.

GR Scheurer dankte für den Bericht. Er bedauerte erneut, dass Steuergelder für Projekte wie den Hochzeitsturm und die sonstigen Baumaßnahmen im Zuge der Remstalgartenschau 2019 herangezogen werden mussten. Es sei bedauerlich, dass diese Kostensteigerungen nun durch Ausgabenkürzungen, Steuererhöhungen etc. in der Haushalts-

strukturkommission wieder „eingesammelt“ werden mussten. Bezüglich Dokumentation und Kommunikation habe man nun Lehren gezogen.

BM Schaffer erklärte deutlich, die Beschlüsse im Zuge der Haushaltsstrukturkommission seien notwendig gewesen, um die Schwächen des Ergebnishaushalts auszugleichen. Dieser sei seit Jahren das Problem, weil er zu geringe Erträge für Investitionen abwerfe. Dies habe nichts mit der Remstal-Gartenschau zu tun, die an den betroffenen Baukosten gerade einmal 21% an den Mehrkosten von 20% ausmache. Andere Projekte wie Wilhelm-Bahmüller-Straße, Bahnhofstraße und Marktplatz-Tiefgarage hätten die größten Kostenüberschreitungen verursacht. Er stehe nach wie vor zu allen diesen Projekten, insbesondere zur Remstal-Gartenschau. Hier seien Werte geschaffen worden.

GR Schiek (CDU) führte an, auch 20% seien zu viel. Diese Mehrkosten ärgerten ihn immer noch.

GR Kelemen stimmte BM Schaffer zu: Es gelte jetzt nach vorne zu schauen. Allerdings warnte er davor, dass auch beim heute ausführlich diskutierten Thema Schlossgartenschule vergleichbare „Kostenexplosionen“ drohten. Hiervor möchte er ausdrücklich warnen.

Bauamtsleiter Herr Kern führte abschließend an, der Bericht habe einerseits Dokumentations- und Kommunikationsschwachstellen aufgedeckt, er zeige aber auch, dass seine Kolleginnen und Kollegen viel richtig gemacht hätten. Die GPA habe mehrfach bestätigt, dass das Team sehr auf eine wirtschaftliche Bauausführung und Projektabwicklung bedacht sei. Von wechselnden Mehrheiten des Gemeinderats habe die Verwaltung die Aufgabe erhalten, bis zum Gartenschaujahr 2019 ein Investitionsvolumen von rund 5 Mio € umzusetzen. Und dies habe man fristgerecht, in guter Qualität und im Konsens mit betroffenen Anliegern etc. erreicht. So seien für die Wilhelm-Bahmüller-Straße ohne die Verbreiterung der Straße zum Plüderhäuser See ursprünglich rund 3,4 Mio. € freigegeben worden. Man habe zusammen mit einem guten Ingenieurbüro und einer guten Tiefbaufirma die Aufgabe einschließlich der Verbreiterung der Straße zum Plüderhäuser See für rund 3,3 Mio. € erledigt.

GR Wagner warb darum, der Verwaltung wieder zu vertrauen. Das neue Controlling-System wirke sich bereits positiv aus. In den Vorlagen habe man nun viel bessere Entscheidungsgrundlagen bezüglich der finanziellen Auswirkungen von Beschlüssen. Auch der Gemeinderat müsse aber immer „mit offenen Augen agieren“.

Beschlüsse zur Bürgermeisterwahl am 29.04.2021 und ggf. Neuwahl am 09.05.2021

Zur Bürgermeisterwahl am 29.04.2021 und einer eventuellen Neuwahl am 09.05.2021 wurden einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

- Die öffentliche Ausschreibung der Bürgermeisterstelle erfolgt am 12.02.2021 im Staatsanzeiger.
- Das Ende der Bewerbungsfrist wurde auf Montag, 29.03.2021, 18 Uhr, im Falle einer Neuwahl auf Mittwoch, 28.04.2021, 18 Uhr festgesetzt.
- Folgende Personen wurden zu Beisitzern des Gemeindevwahlausschusses gewählt:

Markus Proschka (Stellvertreter: Andreas Theinert)

Klaus Harald Kelemen (Stellvertreter: Thomas Reißig)

Claudia Jensen (Stellvertreter: Carlo Fritz)

Dieter Heinle (Stellvertreter: Dieter Fritz)

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses ist kraft Gesetzes der Bürgermeister sofern er nicht als Kandidat antritt. Den Vorsitz führt somit BM Schaffer bzw. GR Ulrich Scheurer als Stellvertreter.

- Die Wahlhelferentschädigung für die Bürgermeisterwahl beträgt 38 € in den allgemeinen Wahlbezirken und 29 € in den Briefwahlbezirken.
- Am 13.04.2021 (Staufenhalle) und 15.04.2021 (Walkersbach) sollen öffentliche Bewerbervorstellungen stattfinden. Über die genauen Modalitäten wird der Gemeindevwahlausschuss unter Berücksichtigung des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie entscheiden.

Haushaltsberatungen 2021 - Einbringungsrede von BM Schaffer:

„Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sehr geehrte Gäste, die Haushaltseinbringung mitten im Lockdown einer Pandemie - auch nach 35 Jahren Bürgermeisteramtsjahren gibt's noch Premieren! Corona bringt vieles durcheinander und so erfolgte die Haushaltseinbringung etwas verspätet und in Etappen. Während Frau Rösch Ihnen in der Jahresabschlussitzung am 17.12.2020 das Zahlenwerk ausführlich vorgestellt hat, möchte ich bei meiner Einbringung auf wesentliche Inhalte und auf Chancen und Risiken unseres Entwurfs eingehen.“

Neben Corona war auch die seit Monaten laufende Umstellung auf eine neue Finanzsoftware eine besondere Herausforderung für die Finanzverwaltung. Deshalb möchte ich mich diesmal gleich zu Beginn meiner Ausführungen bei Frau Rösch und ihrem Team für die solide und kompetente Aufstellung des Entwurfs für 2021 bedanken. Dank und Anerkennung auch für die Bewältigung des Kraftakts Einführung „Finanz +“.

Bei der Einbringung des letztjährigen Haushaltsplanes im November war für mich Corona der Name eines mexikanischen Bieres und im Haushaltsplanentwurf war keine Zahl auf dieses Ereignis abgestellt. Heute ist Corona das bestimmende Thema, von der Zeitungslektüre beim Frühstück bis zum Heute-Journal am Abend. Corona beeinflusst nach wie vor auch die Arbeit der Gemeindeverwaltung und die Kommunalpolitik.

Bevor ich auf den Haushaltsplanentwurf 2021 eingehe, möchte ich auf die Entwicklung des Haushaltsjahres 2020 zurückblicken: Aufgrund der dynamischen Investitionsphase 2016 - 2019 und eines Liquiditätsengpasses in 2018 und 2019 haben wir den Haushalt 2020 eher sparsam geplant und zum finanzwirtschaftlichen Luftholen vorgesehen. Noch während der Haushaltsplanberatungen kam die Pandemie mit dem ersten Lockdown hinzu. Durch Wenigereinnahmen bei Steuern und Gebühren und coronabedingte Mehrausgaben befürchtete man für 2020 schon das Schlimmste. Die Gemeindeverwaltung hat dann eine Vollbremsung eingeleitet - sozusagen einen haushaltswirtschaftlichen „Shutdown“. Es wurde eine interne Mittelsperre verfügt und die Haushaltsmittel extrem sparsam bewirtschaftet.

Am Ende des Jahres dürfen wir feststellen, das Haushaltsjahr lief gut und endete mit einem sehr erfreulichen Ergebnis.

Wir konnten am Jahresende

- den Kassenkredit von 2 Mio. € ablösen,
 - komplett auf die vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 2,3 Mio. € verzichten und
 - gehen mit einer Liquidität von + 2,8 Mio. € ins Jahr 2021.
- Wir haben vergangenes Jahr 822.000 € Schulden abgebaut, d.h. wenn man so rechnet wie einige Gemeinderäte, die den Kassenkredit zu den Schulden hinzugerechnet haben, sogar um 2,8 Mio. €! Unsere Liquidität hat sich um 2,9 Mio. € verbessert. Stellt sich schon die Frage: Wie kommt sowas? Ich möchte vier Gründe hervorheben:

1. Die Gewerbesteuer blieb stabil. Sie ist nicht wie befürchtet eingebrochen, sondern endet rund 700 000 € über dem Ansatz. Respekt und Dank an unsere örtliche Wirtschaft.
2. Gewerbesteuerkompensation des Staates von 1,33 Mio. € (die wir aber wieder zurückzahlen müssen).
3. Grundstückseinnahmen aus dem Gewerbegebiet Heusee II kamen endlich, die ja schon 2018 und 2019 als Einnahmen veranschlagt waren.
4. Vor allem aber zeigt unsere Mittelsperre Wirkung. Ich sage dies bewusst, weil dies kann man nicht dauerhaft so machen.

Die finanziellen Startbedingungen für das Haushaltsjahr 2021 sind erheblich besser als im Vorjahr und erheblich besser als gedacht.

Die Verbesserung des Jahres 2020 ist erfreulich, verleitet uns aber nicht bei der Planung für 2021 und Folgejahre uns zurückzulehnen und die Realität auszublenden. Die Realität ist nach wie vor

- eine hohe Verschuldung,
- ein Ergebnishaushalt, der zu wenig für Investitionen abwirft und
- eine angespannte Personalausstattung in vielen Bereichen der Gemeindeverwaltung.
- Realität ist letztlich auch, dass wir noch mitten in einer Pandemie sind. Corona ist tatsächlich ein mehrjähriges Ereignis und es nicht absehbar, wie lange uns Corona einschränkt und welche wirtschaftlichen Verwerfungen es hinterlässt.

Unsere Arbeit ist derzeit schwer planbar und die Aufstellung eines Haushaltsplans ist ein Stochern im Nebel. Mehr noch als sonst müssen wir finanzwirtschaftlich auf Sicht fahren. Deshalb ist dieser Haushalt nicht nur wegen des BM-Wechsels ein Haushalt des Übergangs. Dies bedeutet konkret, dass wir auch im kommenden Jahr die Haushaltsmittel sehr restriktiv bewirtschaften werden, nur dringende Investitionen angehen und weiter den Ergebnishaushalt besonders im Auge behalten müssen.

Stichwort Ergebnishaushalt: Frau Rösch hat deutlich ihre Unzufriedenheit über das Gesamtergebnis der Haushaltsstrukturkommission bei der Durchforstung des Ergebnishaushaltes zum Ausdruck gebracht. Wenn man den immensen Aufwand der acht Sitzungen und anschließenden GR-Beratungen betrachtet, ist dies nachvollziehbar. Ganz so negativ sehe ich das nicht. Wir haben uns ungewöhnlich intensiv mit dem Ergebnishaushalt beschäftigt und dabei tatsächlich auch einige Stellschrauben bewegen können. Klar ist aber auch - und da bin ich bei Frau Rösch - dies war ein schwieriger Anfang, dem weitere Prüfungen folgen müssen. Sind im Laufe der Zeit entwickelte Standards noch zeitgemäß? Standards zu reduzieren ist nicht einfach und dies ist einigen Gemeinderäten sichtbar schwer gefallen, weil man damit auch Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger einschränkt. Fazit: die von allen gewünschte finanzielle Konsolidierung hängt letztlich davon ab, ob es uns gelingt, den Ergebnishaushalt zu verbessern.

Folgender Vergleich trägt sicher nicht zur Motivation bei, den Ergebnishaushalt nach Einsparungen zu durchforsten: Die Summe die wir in der Haushaltsstrukturkommission eingespart haben, entspricht in etwa dem Anstieg der Personalkosten durch die dringend notwendige Kindertageseinrichtung im ehemaligen Evangelischen Gemeindehaus!

Obwohl im Rathaus Personalkosten reduziert wurden, gab es 2021 insgesamt eine Personalkostensteigerung von 300.000 €, die überwiegend aus dem Bereich der Kinder-

tageseinrichtungen kommt. Ich hatte ja schon in meinen letzten Haushaltsreden hingewiesen, dass viele Sparbemühungen von der dynamisch steigenden Personalkosten der Kindertageseinrichtungen geschluckt werden.

7 Mio. € Personalkosten sind mehr als ein Drittel des Ergebnishaushaltes. Deshalb lohnt es sich hier genau hinzuschauen. Eine Einsparung von 1 % bei den Personalkosten wären schon mal 70.000 €. Im Rathaus sehen wir keinen Spielraum, dort sind wir deutlich unterbesetzt und haben im vergangenen Jahr ja einen aner kennenswerten Sparbeitrag erbracht. Im Bereich der dynamisch steigenden Kosten für Erzieherinnen erscheint dies auch nicht möglich, da der Personalbedarf gesetzlich geregelt ist.

Trotzdem sehen wir aber im Bereich der Kinderbetreuung Einsparpotential durch organisatorische Optimierungen. Hierzu gehört eindeutig das Konzept größere Einheiten zu schaffen. Allein bei Schließung dreier 1-gruppiger Einrichtungen und dem Betrieb eines großen Kinderhauses könnten jährlich rund 70 - 100.000 € eingespart werden. In zehn Jahren wären dies auch rund 1 Mio. €.

Im Zusammenhang mit unserer Planung eines Kinderhauses in der Schlossgartenschule ist der Hinweis angebracht, auch Investitionen wirken sich auf den Ergebnishaushalt aus. Bei Investitionsentscheidungen sind daher Folgekosten, d.h. Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt mit einzubeziehen. Gerade die Schulzusammenführung und ein Kinderhaus in der Schlossgartenschule sind Maßnahmen, die erhebliche Vorteile für den Ergebnishaushalt bringen. Beide bestehenden Gebäude werden weiterhin bewirtschaftet, sind aber dann gut ausgelastet. Dafür würden im Gegenzug zwei 1-gruppige Einrichtungen in Wohnraum umgewandelt. Sie würden aus der Bewirtschaftung rausfallen und im Gegenzug Rückflüsse durch Mieten bringen. Die Gemeindekapelle könnte wieder in ihr langjähriges Domizil im ehemaligen Ev. Gemeindehaus zurück und es würde für das Kinderhaus kein weiteres Gebäude gebaut, das mit Abschreibungen und Bewirtschaftungskosten den Ergebnishaushalt belastet. Bei einem 6-gruppigen Kindergarten wären jährliche Abschreibungen in Höhe 100.000 € und zusätzliche Betriebskosten fällig.

Auch beim Blick auf die Investitionen zeigt sich, der Haushalt 2021 ist ein Haushalt des Übergangs. Aufgenommen wurden nur

- wenig umstrittene Projekte,
- dringende Projekte
- bzw. Projekte, die bereits in den Vorjahren entschieden wurden.

Die größte Investition ist die Schulsanierung als Teil des Investitionspaketes 2019-2022. Die Friedhofserweiterung ist dringend, genauso die Digitalisierung der Schule. Die Sanierung der Mühlstraße wäre die letzte Chance beim Sanierungsprojekt Ortsmitte IV hohe Zuschüsse für Straßenbaumaßnahmen zu erhalten.

Bedeutende, richtungsweisende und längerfristig umsetzbare Projekte wurden mit Planungsdaten aufgenommen (Kinderhaus, Feuerwehrhaus, Bauhof, Wohnbauplanung auf gemeindeeigenen Grundstücke). Diese Projekte wurden in der mittelfristigen Finanzplanung mit Planansätzen berücksichtigt.

In der mittelfristigen Investitionsplanung sticht die Finanzierung des Baugebiets Hohrain-Gländ heraus. Die Umsetzung dieses Baugebiets ist nicht nur wegen der Summen von Finanzierung, Vorfinanzierung und Ertrag herausragend, sondern die nun angelaufene Entwicklung des Bebauungsplanes wird ein Schwerpunkt der GR-Arbeit der nächsten drei Jahre sein.

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats, sehr geehrte Gäste,
einer der wichtigsten Grundregeln für Politiker, egal ob Bund, Land, Kreis oder Gemeinde lautet:

„Wenn es um die Finanzen geht, schlägt die Stunde der Wahrheit. Es zeigt sich, ob Ideen, Bedürfnisse, Wünsche und Pläne konkret realisierbar sind“.

Die Stunde der Wahrheit sind die Haushaltsberatungen und die waren für die Plüderhäuser Kommunalpolitik immer wieder ernüchternd. Was nützt es, wenn man gute Ideen hat, wenn man Wünsche und Ideen von Bürgern vorge-tragen erhält, wenn man über ideale Standort-Vorausset-zungen verfügt oder gute Beispiele in anderen Gemeinden sieht? Es nützt nichts, wenn man nicht die Mittel hat, sie umzusetzen.

Es ist dies die 35. Einbringung eines Haushaltes und mei-ne 35. Haushaltsrede zur Haushaltseinbringung. Der rote Faden aller Haushaltseinbringungen war, dass es immer der Quadratur des Kreises glich, gesetzliche Pflichtaufgaben zu erfüllen, Rückstände bei der Infrastruktur aufzuholen, Wün-sche (berechtigt oder überzogen) aus der Bevölkerung zu erfüllen und die von Anfang vorhandene hohe Verschuldung nicht ausufern zu lassen.

Haushalten in Plüderhausen war schon immer eine Grat-wanderung. Daran hat sich in 35 Jahren nichts geändert und wird sich vermutlich in absehbarer Zeit nichts ändern. Insofern bestand unser Geschick darin, gerecht Mängel zu verwalten und aus wenig viel zu machen, so nach dem Mot-to *„Wenn dir das Leben Zitronen schenkt, mach Limonade draus“*.

Ich bin überzeugt, dass es uns immer gut gelungen ist aus wenig viel zu machen. Das enge finanzielle Korsett hat mitunter Probleme gebracht, aber auch vor manchen Pro-blemen bewahrt.

Unsere Diskussionen über Priorisierungen und die Ent-scheidungsprozesse waren nicht immer vergnügungssteu-erpflichtig, aber darum geht es auch nicht. Es geht darum, gemeinsam nachvollziehbar und verantwortungsbewusst Wege zu finden, wie aus wenig viel gemacht werden kann und dabei möglichst viel Spielraum für Bürgerinnen und Bürger entsteht, sich an der Aufgabenerledigung zu beteiil-gen. Ich meine, dies ist uns immer gut gelungen, auch wenn manchmal die Entscheidungsfindung mitunter umständlich und langatmig war. Wenn wir in den nächsten Wochen den Haushalt 2021 bearbeiten, werden wir wieder Wege finden müssen wie aus wenig viel werden kann - vielleicht schaffen wir es diesmal weniger umständlich und langatmig (auch pandemiebedingt).

Für die fristgerechte und solide Erstellung dieses Haus-haltsplanentwurfs 2021 sage ich nochmals herzlichen Dank unserer Kämmerin Frau Regina Rösch, ihrem Stellvertreter Herrn Häußner und ihren Mitarbeitern bei der Finanzverwal-tung. Dank auch allen Mitarbeitern der Gemeindeverwal-tung, die mit in die Planerstellung involviert waren und die in der derzeit angespannten Situation hervorragende Arbeit leisten.

Den Fahrplan für die Haushaltsplanberatungen kennen Sie. Im Wissen, dass der letzte Schliff für Haushalt im Ge-meinderat vorgenommen wird, freue ich mich auf die Haus-haltsplanberatungen in der nächsten Sitzung und hoffe es gelingt uns, den Haushalt am 04.03.2021 einvernehmlich zu verabschieden.“

In der Sitzung am 11.02.2021 wird über die Haushaltsan-träge der Fraktionen beraten, am 04.03.2021 soll der Haus-halt 2021 beschlossen werden.

Sonstige öffentliche Beschlüsse:

- Sanierung Hohbergschulzentrum, 4. Vergabe ausge-schriebener Arbeiten:
Fenster- und Raffstoreaustauscharbeiten zum Angebots-bruttopreis von 486.839,15 € an die Firma Mario Mayer, Plüderhausen
- Genehmigung der Annahme von Spenden im 2. Halbjahr 2020
- Veröffentlichung nichtöffentlicher Beschlüsse November bis Dezember 2021

Gemeinderatsfraktionen

...haben das Wort

Heute: CDU-Fraktion

Informationen vom CDU-Landtagskandidaten Christian Gehring

Der CDU- Kandidat zur Landtagswahl am 14. März 2021 im Wahlkreis Schorndorf, Herr Christian Gehring, ist im In-ternet auf seiner Homepage www.christian-gehring.de zu erreichen. Auf diesen Seiten können Sie Herrn Gehring näher kennenlernen. Sie haben auch die Möglichkeit sich über die Termine und Veranstaltungen von Christian Gehring zu erkundigen.

Sie können mit unserem Landtagskandidaten direkt in Kontakt treten per Mail an info@christian-gehring.de oder per Telefon 01522-8907666. Nutzen Sie die Mög-lichkeit und teilen Sie dem CDU-Kandidaten Ihre Sorgen, Wünsche, Anregungen persönlich mit.

Passen Sie einstweilen gut auf sich auf und bleiben Sie bitte gesund!

Interessant und Wissenswert

Rathaus weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen

- Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

Ange-sichts des anhaltenden Infektionsgeschehens und der Verlängerung der landesweiten Einschränkungen bleibt das Rathaus weiterhin, bis mindestens 31. Januar 2021 für den Präsenzverkehr geschlossen. Für dringende Angelegenhei-ten wird um Kontaktaufnahme gebeten, die Verwaltung ist telefonisch (07181/8009-0) und per Mail (info@pluederhausen.de) weiterhin erreichbar.

Hinweise und Links zu aktuellen Regelungen finden Sie auf unserer website unter www.pluederhausen.de unter den 'Neuigkeiten aus Plüderhausen'.

Plüderhausen hilft - Unterstützung bei Corona-Impftermin

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die impfberechtigt aber nicht selbst in der Lage sind einen Impftermin zu vereinbaren, kön-nen sich bei Dr. Thomas Häußermann unter 84394 melden.

Bitte machen Sie von diesem Angebot nur Gebrauch, wenn Sie keine Unterstützung durch Angehörige, Freunde oder Nachbarn erhalten können. Es gibt für alle nur eine Hot-line und somit über Dr. Häußermann keine bevorzugten Ter-mine, sondern Unterstützung bei der Terminvereinbarung.



Sie möchten individuelle Lösungswege für alltäglichen Problemstellungen von Grundschulern finden? Sie möchten die Schulsozialarbeit an unserer Grundschule mitentwickeln und langfristig etablieren? Eine enge Zusammenarbeit mit allen Akteuren unserer Grundschule liegt Ihnen am Herzen? Dann kommen Sie zu uns!

Unsere Hohbergschule sucht für das bestehende Team mit dem neu geschaffenen Aufgabengebiet Grundschule einen

**Schulsozialarbeiter (m/w/d)
50%, EG S11b TVöD**

Ihre Aufgaben

- Beratung von Eltern, Schülern und Lehrern
- Begleitung und Auswertung gruppendynamischer Prozesse im Klassenverband zur Verbesserung des Klassenklimas
- Präventionsarbeit (Gewaltprävention, Anti-Mobbing-Kampagnen etc.)
- Aufsuchende Sozialarbeit bei Schülern, die aus verschiedensten Gründen nicht am Unterricht teilnehmen (können)
- Netzwerkarbeit mit kommunalen Trägern der Jugendhilfe, Polizei, Therapeuten, Ärzten etc.

Unsere Anforderungen

- Abschluss als Bachelor of Arts Sozialpädagogik oder Diplom-Sozialpädagoge
- Berufserfahrung in einem Arbeitsfeld der sozialpädagogischen Arbeit
- sensible, strukturierte und gleichzeitig flexible Arbeitsweise

Das motivierte, eingespielte Team des Jugendreferats legt Wert auf ein gutes Miteinander und regelmäßigen fachlichen Austausch. Schulleitung und Verwaltung stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Die Gemeinde bezuschusst ÖPNV-Monats- und Jahreskarten mit 25%, ist gerne bei der Wohnungssuche behilflich und stellt schwerbehinderte Personen bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt ein.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 14.02.2021 an die Gemeindeverwaltung in 73655 Plüderhausen, Am Marktplatz 11. Anlagen an e-mail-Bewerbungen (bewerbung@pluederhausen.de) fassen Sie bitte in maximal zwei PDF-Anhängen zusammen. Herr Fetzer (Leitung Jugendreferat), Tel. 07181 / 99955-115 und Herr Schill (Sachgebietsleitung Kindergärten und Schulen), Tel. 07181 / 8009-1120 beantworten gerne Ihre Fragen.

Wir freuen uns auf Sie!

Erhöhung der Härte des Trinkwassers im Zeitraum vom 01. bis 09. Februar 2021

Der Zweckverband Landeswasserversorgung informiert, dass sich wegen Umbaumaßnahmen im Wasserwerk Langenau die Härte des von der Landeswasserversorgung abgegebenen Trinkwassers im Zeitraum vom 01. bis zum 09.

Februar 2021 von 13 Grad deutscher Härte (Härtebereich "mittel") auf max. 16 Grad deutscher Härte (Härtebereich "hart") erhöht. Danach reduziert sich die Wasserhärte wieder auf den Ausgangswert.

Durch die Vermischung mit Eigenwasser aus der Linsenwiesenquelle im Netz der Gemeinde Plüderhausen kann die Härte auch auf über 16 Grad deutscher Härte steigen.

Weitere Informationen zur Trinkwasserqualität finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Plüderhausen.



Gemeindebücherei

Lieferservice / neue Bücher und Filme

Die Gemeindebücherei liefert aus:

Aufgrund der aktuellen Situation muss die Gemeindebücherei leider bis auf Weiteres geschlossen bleiben. Um Sie trotzdem mit Lesefutter zu versorgen, bieten wir ab sofort einen Lieferservice an. So funktioniert es: Sie suchen sich unter <https://webopac.winbiap.de/pluederhausen> Medien aus und senden uns ihre Wunschliste per Mail an buecherei@pluederhausen.de zu. Wir stellen die Medien für Sie zusammen und liefern Montags, Mittwochs und Freitags ab 14 Uhr an Sie aus.

Bleiben Sie gesund, Ihr Bücherei-Team!

Neue Bücher:

Clark, Julie: Der Tausch

Um ihrem gewalttätigen Ehemann zu entfliehen, will Claire untertauchen. Doch am entscheidenden Tag geht - trotz sorgfältiger Planung - alles schief. In ihrer Verzweiflung tauscht Claire mit einer Wildfremden Pass und Flugticket, nicht ahnend, dass sie sich damit noch größere Probleme einhandelt ...

Psychothriller

Mischke, Susanne: Fürchte dich vor morgen

Die Tochter des Anführers einer Prepper-Gruppe wird auf einer Lichtung im Wals gefunden, tot, mit einem Speer in der Brust. War es ein Unfall oder wollte sie jemand hindern, auszusteigen? Hauptkommissar Bodo Völken ermittelt. Hannover-Krimis, Band 10.

Krimi

Pätzold, Anne: When we fall (Love-NXT ; 2)

Weil der Popstar Jae-yong seine weiblichen Fans nicht enttäuschen möchte, hat er mit Ella Schluss gemacht. Doch beide leiden so sehr unter der Trennung, dass sie ihre Beziehung wider alle Vernunft erneuern. Doch hat ihre Liebe unter so schwierigen Bedingungen Bestand? Love-NXT, Band 2. Ab 14.

Liebe

Rowling, J. K.: Der Ickabog

Das Märchen erzählt die Geschichte des Königreichs Schlaffaffen, das durch ein böses Ungeheuer fast untergeht. Da gibt es den selbstverliebten König Fred den Furchtlosen, der seinen beiden hinterhältigen Begleitern Spuckelwert und Schlapperlot auf den Leim geht. So nimmt ein Fabelwesen, der schaurige Ickabog, den es eigentlich gar nicht gibt, Gestalt an und ein Volk verängstigter Untertanen verliert an Wohlstand, Freiheit und Mut. Aber es wäre kein Märchen, gäbe es nicht auch ein paar beherzte Kämpferinnen und Kämpfer - und am Ende einen Sieg des Guten. Ab 6 Jahren.

Märchen

Wieder zurück: seit Anfang Januar ist Franziska Alber, nach der Geburt ihrer Zwillinge im Juli 2019, wieder zurück aus ihrer Elternzeit.



Franziska Alber zurück aus der Elternzeit

Foto: Franziska Alber

Künftig werden Katja Krauß und sie die Leitung der Bücherei innehaben und erhalten dazu die tolle Unterstützung durch Frau Tanja Pickart. Denn hinter den Kulissen gibt es einiges zu tun: Die vielen Medienbestellungen eintüten und ausliefern, neue Medien ausleihbereit machen und den Bestand neu strukturieren.

Nutzen Sie unsere Online-Angebote:

Unsere digitale Zweigstelle www.ebibliothek-rem-murr.de. Der Download von eMedien steht Ihnen weiterhin zur Verfügung. Sind Sie bisher noch nicht in unserer Bibliothek angemeldet oder ist Ihr Benutzertarif abgelaufen? Wir richten das ein, melden Sie sich einfach per E-Mail unter buecherei@pluederhausen.de bei uns. Folgende Themenbereiche hält die E-Bibliothek für Sie bereit: *Kinderbibliothek *Jugendbibliothek *Schule & Lernen *Sachmedien und Ratgeber *Belletristik und Unterhaltung *eLearning. Das Angebot umfasst außerdem eAudio, eMagazine, ePaper und eVideo. Sie können die Medien der eBibliothek Rems-Murr herunterladen und auf dem Handy, Computer, Tablet oder ebook-Reader nutzen.

Bei Fragen können Sie auch diesen Link zu Rate ziehen <http://bit.ly/onleihe-ratgeber>.

Kontaktdaten:

Gemeindebücherei Plüderhausen | Hauptstraße 33 | 73655 Plüderhausen
Telefon: 07181 / 86187 | Mail: buecherei@pluederhausen.de
Instagram und Facebook: [buecherei.pluederhausen.de](https://www.instagram.com/buecherei_pluederhausen)

Internetauftritt:

Über den gesamten Bestand, Neuanschaffungen und Veranstaltungen der Bücherei können Sie sich auch unter: <http://buecherei.pluederhausen.de> informieren.

Pressemitteilung des Rems-Murr-Kreises vom 21. Januar 2021: Landtagskandidaten im Rems-Murr-Kreis bestätigt

Im Bürgerzentrum in Waiblingen wurden die Wahlvorschläge vom Kreiswahlausschuss zugelassen.

Für die Landtagswahl im März 2021 hat der Kreiswahlausschuss die Kandidaten im Rems-Murr-Kreis zugelassen. Über die Zulassung der Wahlvorschläge für alle drei Wahlkreise - Waiblingen, Schorndorf und Backnang - wurde in einer öffentlichen Sitzung im Bürgerzentrum in Waiblingen entschieden.

Alle eingereichten Wahlvorschläge wurden fristgerecht mit den vollständigen Anlagen, wie den Unterstützungsunterschriften, bis zum Ende der Einreichungsfrist am 59. Tag vor der Wahl, 14. Januar, eingereicht.

Im Wahlkreis Waiblingen und im Wahlkreis Backnang hat der Kreiswahlausschuss jeweils dreizehn Wahlvorschläge und im Wahlkreis Schorndorf zwölf Wahlvorschläge zugelassen. Die Unterschiede in der Anzahl der Wahlvorschläge resul-

tieren daraus, dass die Piratenpartei Deutschland nur im Wahlkreis Backnang antritt und der Wahlkreis Waiblingen mit Alfonso Fazio über einen Einzelbewerber verfügt.

LANDTAGSWAHL am 14.03.2021

Für den Wahlkreis 16 Schorndorf zugelassene Kreiswahlvorschläge:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - GRÜNE

- Häffner, Petra; Landtagsabgeordnete, Physiotherapeutin, Schorndorf
- Sigloch, Andreas; Regierungsrat, Remshalden

Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

- Gehring, Christian; Kriminalhauptkommissar, Kernen im Remstal
- Witzlinger, Felix; Student, Master Europäisches Verwaltungsmanagement; Weinstadt

Alternative für Deutschland - AfD

- Schwarz, Stephan; Leiter eines Abgeordnetenbüros, Schwaikheim
- Haise, Lars; Lokführer, Schorndorf

Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

- Breitenbücher, Kathrin; Strategische Gestalterin, M. A., Rudersberg
- Kamps, Merlin; IT-System-Elektroniker, Schorndorf

Freie Demokratische Partei - FDP

- Haußmann, Jochen; Landtagsabgeordneter, Kernen im Remstal
- Erdmann-Thon, Petra; Kosmetikerin, Schorndorf

DIE LINKE - DIE LINKE

- Exner, Patrick; Informatiker, Plüderhausen
- Pahtsinis, Ira; Studentin - Rhetorik, Schorndorf

Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt - ÖDP

- Schaal, Thomas; Dipl.-Ingenieur, Schorndorf
- Ebert, Gertrud; Hausfrau, Schorndorf

Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Die PARTEI

- Waibel, Antje; Ingenieurin für Energie und Verfahrenstechnik, B.Sc., Schwäbisch Gmünd
- Schlich, Marco; Dipl.-Ingenieur für Lärmschutz, Backnang

FREIE WÄHLER - FREIE WÄHLER

- Rolke, Thomas; Dipl.-Musiker, Mannheim

Basisdemokratische Partei Deutschland - dieBasis

- Aldinger, Brigitte; Software-Beraterin, Schorndorf
- Reymann, Joachim; Ökonomiecoach, Waiblingen

Klimaliste Baden-Württemberg - KlimalisteBW

- Koch, Markus; Assistent, Weinstadt

Partei WIR2020 - W2020

- Boss, Silvia; Logistikplanerin, Esslingen am Neckar

- Bewerber/in
- Ersatzbewerber/in

Tageselternverein Schorndorf und Umgebung e.V.

„Sie suchen eine Tagesmutter?“

Wir haben aktuell einige Tagesmütter mit freien Plätzen in Plüderhausen und Urbach, sowie in Schorndorf - auch in den Stadtteilen und in Remshalden - Buoch.

Bitte melden Sie sich bei uns: telefonisch unter 07181 88 77 20 oder per Mail unter info@tev-schorndorf.de

In einem ersten (aktuell nur telefonischen) Gespräch erfahren Sie Einzelheiten zur Kindertagespflege und können uns sagen, welchen Betreuungsbedarf Sie für Ihr Kind haben.

Arbeitsfeld Tageseltern - Infoveranstaltung zur Qualifizierung:

Inhalt: Informationen rund um die Qualifizierung von Tagespflegepersonen nach dem Konzept QHB 300

Zielgruppe: Alle, die Interesse haben, als Tagesmutter, Tagesvater oder Kinderfrau in der Kindertagespflege tätig zu sein. Die Veranstaltung richtet sich an Interessent*innen aus dem gesamten Rems-Murr-Kreis.

Referentin: Carina Schäfer vom Bildungsträger Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.

Termine: Donnerstag, 4. Februar 2021, 18:30 bis 20:00 Uhr (online)

Mittwoch, 10. Februar 2021, 18:30 bis 20:00 Uhr (online)

Anmeldung: Anmeldung erbeten bei Angela Stolz Telefon: 07191/3419-129 oder

E-mail: a.stolz@kinderundjugendhilfe-bk.de

Für allgemeine Informationen zur Tätigkeit als Tagesmutter / Tagesvater / Kinderfrau nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Tageselternverein vor Ort auf.

Ursprünglich waren beide Termine als Präsenzveranstaltungen geplant und sollten in Kooperation der Tageselternvereine vor Ort in Urbach und Fellbach stattfinden. Aufgrund der aktuellen Lage greifen wir nun wieder auf das digitale Format zurück. Den Zugang zur Veranstaltung erhalten Sie mit der Anmeldung.

Impfstart im Rems-Murr-Kreis: „Jede Impfung ist ein Schritt in die richtige Richtung“

Rund 150 Impfungen in der ersten Woche im Kreissimpfzentrum des Rems-Murr-Kreises / Startschuss auch für mobile Einsätze in Alten- und Pflegeheimen / Sigel: „Wir kommen voran - in winzigen Schritten“

Das Kreissimpfzentrum in der Waiblinger Rundsporthalle ist erfolgreich gestartet. Am Freitag, 22. Januar wurden die ersten 90 Bürgerinnen und Bürger der höchsten Prioritätengruppe geimpft, weitere 60 sind am Samstag dran. Das Kreissimpfzentrum (KIZ) ist damit nach wochenlangen intensiven Vorbereitungen in den Betrieb gestartet. Seit Dezember haben die Rems-Murr-Kliniken und der Landkreis mit Hochdruck daran gearbeitet, ein Impfzentrum in der Waiblinger Rundsporthalle aufzubauen, das dem Anspruch des Landkreises an bestmögliche medizinische Versorgung seiner Bürgerinnen und Bürger gerecht wird. Das KIZ ist bereits seit Mitte Januar startbereit – nur an Impfstoff fehlte es bislang.

Inzwischen ist die erste Impfstofflieferung eingetroffen. Allerdings werden dem Rems-Murr-Kreis in den ersten Wochen nur extrem wenig Impfdosen zugeteilt: Das Kreissimpfzentrum hat für die ersten 14 Tage gerade einmal 1.170 Impfdosen bekommen – ein Tropfen auf den heißen Stein. Ein Großteil dieser Impfdosen – für rund 360 Impfungen wöchentlich – geht an die zwei mobilen Teams des Kreissimpfzentrums, um möglichst schnell die Alten- und Pflegeheimen durchzuimpfen. „Diese Gruppe müssen wir besonders schützen, daher werden wir hier einen Schwerpunkt setzen. Wir haben uns aber bewusst dazu entschieden, auch Termine im Impfzentrum anzubieten, selbst wenn es anfangs nur sehr wenige sind. Wenn wir bei dem wenigen Impfstoff, den wir haben, ausschließlich in den Heimen impfen, kommen die anderen nie zum Zug. Und viele Menschen in häuslicher

Pflege warten ebenfalls sehnlichst auf einen Impftermin“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel.

Neben den wöchentlich 150 Impfungen im Kreissimpfzentrum für Personen der obersten Priorität muss dort auch das Personal der Rems-Murr-Kliniken geimpft werden, da die Kliniken keinen eigenen Impfstoff bekommen haben. Auch dies war ein Grund, den Betrieb im Kreissimpfzentrum aufzunehmen und nicht zu verschieben. Die ersten 60 Klinikmitarbeitenden der obersten Prioritätengruppe werden am Samstag zusätzlich zu den Terminen für die Bürgerinnen und Bürger geimpft. Stellvertretend für diese Gruppe erhielt Annika Bader, Gesundheits- und Krankenpflegerin auf der Intensivstation Winnenden, am Freitag, um 12 Uhr eine der ersten Impfungen.

„Die Pandemie werden wir erst in den Griff bekommen, wenn ausreichende Impfung möglich ist und dafür haben wir im Rems-Murr-Kreis mit dem KIZ die Voraussetzungen geschaffen. Aufgrund des fehlenden Impfstoffs können wir anfangs leider nur wenige Termine anbieten. Das ist sehr ärgerlich – zumal wir im Kreissimpfzentrum deutlich mehr leisten könnten. Wir nutzen jetzt die terminarme Anfangszeit, um die Abläufe im KIZ einzuspielen, damit alles reibungslos funktioniert, wenn wir in den Hochbetrieb wechseln und täglich rund 800 Impfungen abwickeln“, so der Landrat. Mit Blick auf die ersten Impfungen sagt Sigel: „Wir kommen voran – in winzigen Schritten. Trotzdem ist jede Impfung ein Schritt in die richtige Richtung. Ich kann nur appellieren: Haben Sie Geduld und bewahren Sie Ihre Impfbereitschaft, auch wenn es jetzt schwerfällt. Wir können die erfreulich hohe Nachfrage nach Impfterminen im Moment leider nicht bedienen. Wir als Landkreis stehen aber bereit und verimpfen jeden Tropfen Impfstoff, den wir bekommen, so schnell und so sinnvoll wie möglich. Da wir aber vergleichsweise viele Einwohner auf wenig Impfstoff haben, gilt: Werden Sie Impftourist, nehmen Sie einen Impftermin dort an, wo Sie ihn bekommen“, sagt der Landrat, wenngleich mit etwas Wehmut mit Blick auf die geschaffenen Strukturen im eigenen Landkreis.

„Ich bin froh, dass endlich die ersten Personen im Kreissimpfzentrum geimpft werden. Jede Person, die einen Schutz vor dem Virus erhält, ist ein wichtiger Schritt zur Eindämmung und Überwindung der Pandemie. Seien wir dankbar, dass die medizinische Forschung binnen Jahresfrist mehrere Impfstoffe entwickeln konnte. Der Mensch ist vor Krankheiten nicht gefeit, das zeigt der Blick in die Geschichte. Noch nie wurden schneller hochwirksame und derart fortschrittliche Impfstoffe entwickelt. Ich selbst gehöre noch den Generationen an, die mit gemischten Gefühlen an die Reihenimpfungen in der Schule denken. Sie waren aber genauso wichtig wie die heutige Impfung gegen Corona, weil es damals wie heute darum geht, schlimme Krankheiten auszurotten. Corona macht uns bewusst, dass Impfen wichtig für die Gesellschaft ist, weil man damit sich und seine Mitmenschen schützt. Den Impfungen im Kreissimpfzentrum wünsche ich viel Erfolg!“, sagte Waiblingens Oberbürgermeister Andreas Hesky beim Impfstart.

Mobile Impfteams

Zeitgleich mit dem Impfstart in Waiblingen haben die mobilen Impfteams des KIZ ihre Arbeit aufgenommen – zusätzlich zu den mobilen Teams aus dem Zentralen Impfzentrum in Stuttgart. Die ersten 36 Impfungen fanden am Freitag, 22. Januar im Stiftungshof im Haubenwasen in Alfdorf statt; am Samstag, 23. Januar werden dort weitere 108 Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende geimpft. Mit der Arbeit der mobilen Impfteams soll sichergestellt werden, dass die Menschen der Prioritätsstufe 1 schnell durchgeimpft werden können.

Terminvergabe

Die Vergabe der Termine läuft ausschließlich zentral über die Rufnummer 116 117 und die bundesweite Plattform www.impfterminservice.de. **Das Landratsamt kann keine Termine vergeben und auch nicht in die Terminvergabe eingreifen oder Personen „dazwischen schieben“.** Zunächst können Termine nur an Personen der Prioritätsstufe 1 (Menschen über 80 Jahren und entsprechend benannte Berufsgruppen) vergeben werden.

Die Terminvergabe in den Kreisimpfzentren wurde einheitlich am 19. Januar freigeschaltet. Der Start der Terminvergabe verlief im ganzen Land holprig, als 1,6 Millionen Bürgerinnen und Bürger gleichzeitig versucht haben, auf das System zuzugreifen. Trotz technischer Startschwierigkeiten wurden die Termine der ersten drei Wochen alle gebucht. Am Samstag, 23. Januar, sollen neue Termine für Samstag, 13. Februar, verfügbar sein. Am Sonntag, 24. Januar, dann für Sonntag, 14. Februar - jeweils auf den Tag genau drei Wochen später. Voraussetzung dafür ist, dass genug Impfstoff vom Land geliefert wird.

Hintergrund

Die Umsetzung der Impfstrategie ist Landesaufgabe. Die Aufgabe des Rems-Murr-Kreises ist es, Räumlichkeiten für das Impfzentrum zur Verfügung zu stellen und sie für den Impfbetrieb einzurichten. Dies ist dank der guten Zusammenarbeit mit den Rems-Murr-Kliniken, der Stadt Waiblingen, dem DRK, dem DLRG, der Freiwilligen Feuerwehr Waiblingen gelungen. (Pressemitteilung des Rems-Murr-Kreises)

Kindergärten und Schulen

Wittumschule Urbach - Gemeinschaftsschule

Infoabend GMS dieses Jahr online

Dieses Jahr lädt die Wittumschule wieder zu einem Informationsabend für interessierte Eltern der Klassenstufe 4 ein. Coronabedingt findet dieser Infoabend allerdings als Videokonferenz statt. Der Link hierzu ist auf der Homepage der Schule unter www.wittumschule.de abrufbar.

Die Schulleitung wird mit folgendem Programm durch den Infoabend führen:

- Allgemeine Informationen, Abschlüsse und Schulform
- Einblicke in Unterricht und Arbeitsweisen
- Fragen an die Schulleitung

Termin ist Mittwoch, 10.02.2021, um 18:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Berufliches Schulzentrum Backnang

Ihre Bildung ist uns wichtig. Auch in Coronazeiten sind wir für Sie da. Sie können sich für die Anna-Haag-Schule, die Eduard-Breuninger-Schule und die Gewerbliche Schule Backnang für das kommende Schuljahr an folgenden Terminen bei uns anmelden:

HAUPTANMELDETERMINE FÜR DAS SCHULJAHR 2021/22

Dienstag, 09. Februar 2021, 13.30 - 15.30 Uhr

Mittwoch, 10. Februar 2021, 13.30 - 15.30 Uhr

Donnerstag, 11. Februar 2021, 15.00 - 17.30 Uhr



Auch außerhalb dieser Zeiten ist eine Anmeldung bis zum 08. März 2021 möglich. Die Anmeldung erfolgt entweder telefonisch, postalisch oder durch ein Online-Verfahren, wie z. B. E-Mail. Scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone und Sie erhalten nähere In-

formationen zu Beratung und Anmeldung. Oder besuchen Sie die Homepage der jeweiligen Schule.

Es liegt noch kein aktuelles Zeugnis vor? Kein Problem, das Zeugnis kann bis einschließlich 08. März 2021 postalisch oder per Einwurf in den Briefkasten am Haupteingang des Beruflichen Schulzentrums nachgereicht werden.

Anna-Haag-Schule Backnang

www.ahs-bk.de

Eduard-Breuninger-Schule Backnang

www.ebs-backnang.de

Gewerbliche Schule Backnang

www.gs-bk.de

Wir gratulieren

Am Samstag, 30. Januar 2021

Alberto RAPALLO, Plüderhausen, zum 70. Geburtstag

Am Montag, 1. Februar 2021

Fatma KEKEC, Plüderhausen, zum 75. Geburtstag

Fritz KOLB, Plüderhausen, zum 80. Geburtstag

Gerhard ZÄNKERT, Plüderhausen, zum 80. Geburtstag

Am Dienstag, 2. Februar 2021

Wolfram TSCHESCHNER, Plüderhausen, zum 70. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Februar 2021

Mi., 03.02. 19:15 Uhr Proberuf

In regelmäßigen Abständen bewerten wir die Situation in Bezug auf die Wiederaufnahme des Präsenz-Übungsbetriebs neu und orientieren uns hierbei an den Hinweisen des Innenministeriums Baden-Württemberg. Auf dieser Basis werden die weiteren Termine bekanntgegeben.

Jugendfeuerwehr

Online-Übungsabend der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Plüderhausen führt seit einigen Wochen Montag abends eine Videokonferenz mit den Jugendlichen durch. Wir behandeln immer für ca. 45 Minuten ein feuerwehrtechnisches Thema. Beginn ist um 18.30 Uhr. Hierfür bekommen die Jugendlichen ca. 30 Minuten vor Beginn einen Link zur Konferenz zugesendet. Wir sehen diesen Online-Übungsabend aktuell als einzige Lösung, um mit den Jugendlichen in Kontakt zu bleiben und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme. Für Rückfragen oder bei technischen Problemen steht Michel Wolz unter 0176/47134275 gerne zur Verfügung.

Die Vereine berichten



**Arbeitskreis Flüchtlingshilfe
Plüderhausen**

Präventionsmaßnahmen gegen das Coronavirus

Der AKF muss seine Sicherheitsmaßnahmen gegen die Infektionsgefahr weiterhin aufrechterhalten. Das Begegnungscafé und das Mittwochsbüro bleiben bis auf weiteres geschlossen. Notwendige Einzelfallhilfen regeln unsere Mitarbeiter mit den direkt Betroffenen.

Schmaler Wohnzimmerschrank gesucht

Für eine kleine Flüchtlingsfamilie suchen wir einen schmalen, geschlossenen Schrank zum Verstauen kleinerer Gegenstände. Wenn Sie ein solches Möbelstück abgeben können, freuen wir uns über Ihre Nachricht.

Kontaktadresse und Spendenkonto des AKF

Manfred Wagner, Thomas-Mann-Str. 10, Tel. 82311, Mobil: 0163-5534370, Fax: 82332, E-Mail: wagner-plue@t-online.de
Verwenden Sie bitte nach Möglichkeit den E-Mail-Kontakt!
Das Spendenkonto verwaltet unser Kassenwart Hubert Hofmann. Unsere Bankverbindung: Kontoinhaber: Hubert Hofmann oder Manfred Wagner
Die IBAN unseres Spendenkontos ist: DE45 7011 0088 2860 6422 41



**Förderverein Altenzentrum
Plüderhausen e.V.**

Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder, die Coronapandemie dauert an, weshalb wir die jährliche Mitgliederversammlung, die üblicherweise im Februar einberufen wird, in diesem Jahr verschieben müssen. Sobald es wieder möglich ist, eine Mitgliederversammlung durchzuführen, werden wir sie informieren. Bleiben sie bis dahin gesund.



**Freie Wähler – Freie Demokraten
für Plüderhausen**

Kommen Sie mit uns in Kontakt...

[***]

Was immer Sie beschäftigt, oder Sie einmal fragen wollten, wir sind für Sie da. Sprechen Sie uns an, oder nutzen Sie die nachgenannten Kontaktmöglichkeiten

[***]

... gerne haben wir ein offenes Ohr für Ihr Anliegen....

Kontakt zum Verein FW-FD Plüderhausen e.V.:

Rosemarie Weiss-Bannert | 1.Vorsitzende
vorsitzender@fwfd-pluederhausen.de

Silvan Vollmar | Stellv. Vorsitzender
silvan.vollmar@gmail.com

Kontakt zur Fraktion FW-FD:

Claudia Jensen | Fraktionsvorsitzende
07181 4087620

Silvan Vollmar | Stellv. Fraktionsvorsitzender
07181 669 8001



Freundeskreis Plüderhausen

Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln - sowohl den Abhängigen als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich. Wir treffen uns derzeit 14-tägig, jeden Donnerstag in den geraden Kalenderwochen um 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen.
Kontakt: Michael und Anni Dittmann, Telefon 07172 / 4440. Derzeit finden keine Treffen statt.



**Grüne Liste Umwelt
Plüderhausen**

Telefonsprechstunde

Sie haben ein Anliegen? Die Landtagsabgeordnete Petra Häffner bietet wieder eine Telefonsprechstunde an. Am Donnerstag, 28. Januar erreichen Sie sie von 13.30 bis 14.30 Uhr und am Montag, 1. Februar von 8 bis 9 Uhr. Telefonnummer 07181 / 70 666 77.

Angesichts der aktuellen Lage braucht es offene und digitale Gesprächsformate, um auch in dieser Situation die Anliegen und Fragen der Bürgerinnen und Bürger aufzunehmen. Sie dürfen auch gerne den Plüderhäuser Gemeinderat Erich Wägner anrufen: Tel. 07181 / 84692. Seine Telefonsprechstunde ist heute Donnerstag, 28. Januar von 19 bis 20 Uhr. Der direkte Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern ist uns ein Anliegen, weswegen wir für alle Themen und Angelegenheiten gerne zum Gespräch bereit sind.



Kleiderstation & mehr

VIELEN, VIELEN DANK für die finanzielle Unterstützung in den letzten Wochen. Das Geld wird für die Renovierung der Räume und die laufenden Betriebskosten verwendet.

Leider können wir den Ladenbereich aktuell nicht öffnen, um die noch vorhandene Winterbekleidung zu verkaufen. Wir ALLE warten darauf und HALTEN GEMEINSAM durch, bis sich die Situation offiziell verändert. Wenn Sie der Überzeugung sind, diese soziale Einrichtung in Plüderhausen, die ehrenamtlich geführt wird, würde ich gerne unterstützen, dann haben Sie die Chance dies auch mit Finanzen zu tun. Spenden sind Zweckgebunden über das Konto der Bürgerstiftung Plüderhausen mit dem Verwendungszweck „KLEIDERSTATION“ möglich. Bankverbindung der Bürgerstiftung: IBAN DE90 6009 0100 0000 0750 00 | Volksbank Stuttgart eG. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung. Jetzt schon vielen Dank für Ihre Beteiligung.



**KLEIDER
STATION
& MEHR**

**VIELEN
DANK**



Foto: T.S.

Es grüßt Sie herzlich das Team von der KLEIDERSTATION & MEHR und wünscht Ihnen für jeden Tag neu ZUVERSICHT und HOFFNUNG! Für Fragen und Anregungen sind wir ger-

ne für Sie da: Claudia Jensen Mobil: 0175 27 41 341 cj@jenzi.com oder Thomas Schwenger Mobil: 0170 91 35 804 tschwenger@alphacam.de.



Musikverein Gemeindekapelle Plüderhausen e.V.

Verschiebung Hauptversammlung 2021

Unsere diesjährige Hauptversammlung kann leider nicht wie geplant am Freitag den 5. Februar abgehalten werden, da die Corona-Vorschriften dies derzeit nicht zulassen. Ein neuer Termin wird rechtzeitig und unter Wahrung der in der Satzung vorgegebenen Frist bekannt gegeben.



Obst- und Gartenbauverein Plüderhausen e. V.

Moderne Pflege alter Obsthochstämme Teil 3

Auf Grund der aktuellen Situation werden wir aller Voraussicht nach keine Schnittunterweisung anbieten können. Wir wollen unseren Mitgliedern trotzdem eine kleine Unterstützung und Auffrischung anbieten. Mit freundlicher Unterstützung der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Abteilung Landespflege dürfen wir den vom Autor Hans-Thomas Bosch verfassten Fachartikel „Moderne Pflege alter Obsthochstämme“ in den Gemeindemitteilungen veröffentlichen (Fortsetzung der letzten beiden Ausgaben): Erneuerungsschnitt – der vergreiste Baum: Der Erneuerungsschnitt soll das physiologische Gleichgewicht des Baumes wiederherstellen (erneuern).

Baumzustand: die Vitalität des Baumes ist deutlich beeinträchtigt. Es wird fast nur noch Fruchtholz mit Blütenknospen gebildet. Die so verminderte Bildung von Assimilaten schwächt den gesamten Baum und führt dazu, dass der Baum schneller altert. Die Äste der untersten Gerüstastetage laden weit aus. Die Sichtkontrolle ergab bis auf die weite Ausladung der Äste keine Hinweise auf eine nennenswerte Beeinträchtigung der Stabilität. Die Astanbindung ist gut, auch sind am Stamm in unmittelbarer Nähe der Astansätze keine Schäden wie Fäule oder Stammrisse erkennbar.

Schnittmaßnahme "Kronenerneuerungsschnitt" (Verjüngungsschnitt): der Erneuerungsschnitt beinhaltet den Fruchtholzschnitt und die Verjüngung des Kronengerüsts, also eine Reduzierung der Kronenausdehnung. Das Auslichten des Fruchtholzes konzentriert sich auf die Kronenperipherie und sorgt so für Lichtachsen bis ins Kroneninnere. Das geht Hand in Hand mit der zur Belebung der Gesamtkrone notwendigen Einkürzung der Kronenausdehnung. Kroneneinkürzung und Fruchtholzschnitt führen zu einer Anpassung der Krone an die Wurzeleistung und damit zu einer besseren Versorgung des verbleibenden Holzes. Der Baum kann nun Nährstoffe wieder in Triebwachstum umsetzen und sich verjüngen.

Als Nebeneffekt werden die wegen ihrer Ausladung etwas instabilen Gerüstäste durch die Kroneneinkürzung im Rahmen des Erneuerungsschnittes entlastet. Eine stärkere Einkürzung in Form einer eigenständigen Maßnahme ist zunächst nicht notwendig. Sie werden in weiteren Arbeitsschritten in den Folgejahren aber in Höhe und Ausdehnung weiter begrenzt und stabilisiert.

Die steile Stellung von Leitastverlängerungen ist erwünscht und wird belassen. Sie hilft, eine eventuelle übermäßige Triebbildung des Baumes zu verhindern bzw. schneller zu beruhigen, die durch einen zu starken Eingriff provoziert würde. Junge Langtriebe lassen sich an steilen Achsen leichter unterordnen und zu Fruchstäben formieren.

Die steile Hauptachse selbst ist statisch sehr viel günstiger zu beurteilen als flache Gerüstastverlängerungen.

Beim Erneuerungsschnitt werden idealerweise vorwiegend die Fein- und Schwachäste in der Peripherie bearbeitet. Er ist dadurch zwar aufwändig, aber durch die geringen Wundgrößen auch sehr baumschonend.



Vergreister Apfelbaum vor dem Erneuerungsschnitt.



Derselbe Baum nach einem Erneuerungsschnitt mittlerer Intensität (ca. 30-35% entnommene Holzmasse).



Der Baum nach einem Erneuerungsschnitt hoher Intensität (ca. 45% entnommene Holzmasse).

Fotos: Hans-Thomas Bosch, LWG Veitshöchheim

Quelle und Rechte: Hans-Thomas Bosch, Moderne Pflege alter Obsthochstämme, Bayer. Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim, 2012. Der vollständige Fachartikel ist mit Farbbildern unter www.lwg.bayern.de abrufbar. Sollte jemand nicht über die Möglichkeit verfügen ist der Fachartikel bei Dominik Ströhlein ausgedruckt erhältlich.



Sängervereinigung Plüderhausen e.V.

Geburtsgrüße Gudrun Höfer

Aktuell stehen die Zeichen nicht auf Party feiern und Ständle singen. So konnten wir im erlaubten Rahmen nur per Solobesuch des Vorsitzenden die besten Glückwünsche zum Runden vom Verein überbringen; selbstverständlich ohne Gesang.

Herzlichen Dank an Gudrun Höfer für ihre langjährige Treue zum Verein. Begonnen im Jungen Chor, trat Gudrun wenig später als aktive Sängerin dem Gesamtchor bei und ist bis heute treue Probenbesucherin als Sopransängerin. Darüber hinaus hat Gudrun viele Jahre als Ausschussmitglied die Geschichte des Vereins mitgestaltet.

Wir wünschen Gudrun weiterhin beste Gesundheit und hoffen, sie noch lange als Sängerin bei uns zu haben. Menschen wie Gudrun sind ein Gewinn für einen Verein.

Herzlichen Dank für die sehr nette Unterhaltung und vorzügliche Bewirtung beim Bsüchle. Sehr schön war's.

Für die übergebene Spende zugunsten der Sängerkasse bedanken wir uns ganz herzlich.

Unser Dank gilt auch Deiner Tochter und Deinem Schwiegersohn, die nicht nur bei den Festtagen den Verein mit Arbeitsdiensten und mehr immer außerordentlich unterstützen.

Da wir uns bis auf weiteres nicht in der Probe sehen, überbringen wir auf diesem Weg gerne liebe Grüße von Gudrun an alle Mitglieder der Sängervereinigung.



Skiclub Plüderhausen e.V.

TABATA Neues Online Sportangebot

Für all diejenigen die ein anspruchsvolleres Training durchführen möchten, gibt es jetzt neu beim Skiclub Tabata.

Tabata ist eine Variante des Hochintensitäts-Intervalltrainings beim Sport.

Beim Tabata wechseln sich 30 Sekunden hoher Belastung, gefolgt von 15 Sekunden Pause in acht Runden ab.

Eine Einheit dauert somit vier Minuten.

Ihr benötigt einen Laptop oder ein Tablet. Bequem von Zuhause aus unter professioneller Anleitung durch unsere lizenzierte Trainerin Jana die Euch durch die Übungen führt. Online TABATA, 10 x mittwochs von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr Für Mitglieder des Skiclub Plüderhausen kostenlos, Nichtmitglieder zahlen 5 Euro pro Stunde.

Das Angebot gilt ab dem 20.01.2021 für 10 x immer mittwochs von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Zugangsdaten erhaltet Ihr von Jana Rychlik unter: +49 1577 5431250 per SMS oder WhatsApp.

Zahlbar per PayPal oder Überweisung



Telefon & WhatsApp Sprechstunde unserer Landtagskandidatin Kathrin Breitenbücher

Unsere Landtagskandidatin für den Wahlkreis 16, Kathrin Breitenbücher, ist jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 19:00 Uhr und 20:00 Uhr telefonisch oder per WhatsApp unter 01637907557 erreichbar.

Nutzen Sie die Chance und kommen Sie mit ihr ins Gespräch!



Sportverein Plüderhausen e.V.

Neuer Gasherd für die Gaststätte

Nach über 27 Jahren hat der Gasherd in unserer Gaststätte ausgedient und wurde durch einen neuen ersetzt. Der Koch, mit einem Dauergrinsen im Gesicht, der "Trattoria Fantasia" war über glücklich als er am Samstag damit zum ersten Mal kochen durfte. Wir wünschen der Trattoria viel Erfolg damit. Ein herzliches Dankeschön auch an Andreas Bäuchle, der diesen schnellen Einbau ermöglicht hat.



Unser neu eingebauter Gasherd

Foto: A. Bäuchle



Abteilung Handball

HSK-Masken zu verkaufen

Die tolle HSK Urbach-Plüderhausen Maske gibt es jetzt zum Preis von 5 €/Stück zu kaufen.

Es sind 2 Größen verfügbar:

- Kinder bis 12 Jahre
- Erwachsene

Wenn du eine der begehrten Masken haben möchtest melde dich per E-Mail: jugendleitung@hskup.de.

Nur solange der Vorrat reicht .



Foto: Letsch



Abteilung REHA-Sport

Tele-Reha-Sport

Wir wollen unsere Patienten und Übungsleiter schützen.

Aus diesem Grund bieten wir unsere Reha-Sportkurse momentan nur online an. Sie benötigen nur ein Smartphone, iPad oder Laptop mit Kamera und können mit dem kosten-

losen Programm ZOOM an unseren Kursen teilnehmen. Die Zugangsdaten erhalten Sie bei Ihrem Übungsleiter und in der Geschäftsstelle. Diese Stunden werden von den Krankenkassen/DRV anerkannt.
Trauen Sie sich und machen mit.



**Tier- und Naturschutz
Plüderhausen und Urbach e.V.**

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 07181/932662 (bitte auf AB sprechen)
mail-tierstationpluederhausen@web.de
www.tierstation-pluederhausen.de

Wir sind auch auf Facebook und Instagram unter „Tierstation Plüderhausen“ zu finden. Dort findet ihr immer aktuell unsere Tiere zur Vermittlung



Amazon Wunschliste

Wer uns unterstützen möchte, aber nicht genau weiß, was wir brauchen, dem hilft unsere Amazon Wunschliste weiter. Dort haben wir Produkte, die wir benötigen, hinterlegt. Wir sind über jede Spende dankbar.

Kirchliche Nachrichten



**Evangelische Kirchengemeinde
Plüderhausen**

Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 81366, Fax: 989834
E-Mail: Pfarramt.Pluederhausen-1@elkw.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:
Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 990792,
Fax 990912 · E-Mail: Pfarramt.Pluederhausen-2@elkw.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 31.01.: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Scheiner), Opfer ist für ein Projekt des Missionsfonds

Lese-Andachten beim Schaukasten

Leider sind wir immer noch angehalten den Kontakt zu unseren Mitmenschen zu reduzieren. Aber leicht fällt es uns nicht. Viele unserer Gruppen und Kreise können immer noch nicht stattfinden und manche zögern auch, einen Gottesdienst zu besuchen.

Als kleinen Gruß aus dem Gottesdienst befüllen wir darum in diesen Wochen wieder den Predigt-Briefkasten beim Schaukasten Ecke Hauptstraße / Bei der Kirche.

Bedienen Sie sich und nehmen Sie gerne auch für Andere Leseandachten mit. Sollte der Briefkasten leer sein, freuen wir uns über einen Hinweis per Telefon 81366.

Austräger/-innen für den Gemeindebrief "einblick" gesucht

Für unseren vier Mal im Jahr erscheinenden Gemeindebrief suchen wir ab sofort freiwillige Austräger/-innen.

Falls Sie Interesse haben sollten melden Sie sich bitte im Pfarramt bei Frau Schreiner unter Telefon 07181-81366 oder gerne auch per Mail an pfarramt.pluederhausen@elkw.de .

Predigtkasten

In ausgedruckter Form finden Sie die Predigten im "Predigtkasten" am Schaukasten an der Hauptstraße beim Brunnen an der Kirchhofmauer. (s. Foto)



Schaukasten mit Predigtkasten an der Hauptstr. Foto: Walz

"Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern den Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit."
(2. Timotheus 1,7)

Angebote für Kinder und Jugendliche

Kinderkirche to go

Aktuell können wir Kindergottesdienst nicht in Präsenz feiern. Wir haben ein "Ersatzprogramm" aufgelegt: Kinderkirche to go. Unsere Stamm-Kinderkirchkinder wurden informiert. Gerne können aber auch andere Kinder - nach vorheriger Anmeldung - daran teilnehmen, (pfarramt.pluederhausen-2@elkw.de; 990792).

Das Ganze funktioniert folgendermaßen:

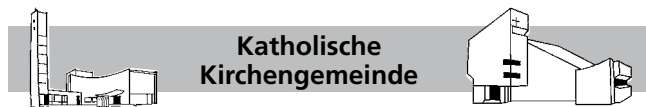
Für jeden Sonntag - zunächst bis 7.2. - bereiten wir für jeden von Euch eine Tüte vor mit Material für Kinderkirche zu Hause.

Die Tüten können immer am Samstag, zwischen 10 und 16 Uhr oder am Sonntag, zwischen 9 und 11 Uhr, können die Tüten beim Gemeindehaus (Kinderkircheingang) abgeholt werden. Neben dem Eingang auf dem überdachten Parkplatz steht ein Karton mit der Aufschrift: „Kinderkirche to go“, in dem Ihr die Tüten findet. Gern dürft Ihr die leeren Tüten wieder abgeben (im Karton oder bei den Pfarrämtern).

Das war in den Tüten der letzten Sonntage. Vielen Dank, Sabine und Geli für die tolle Idee und die sehr ansprechende Gestaltung.



Das war in den Tüten am letzten Wochenende. Danke an Sabine und Geli. Fotos: Tüchmantel



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 30.01.: 16:00 - 19:00 Uhr Meditation mit Taizé Liedern HerzJesu-Kirche

Sonntag, 31.01.: 4. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier, HerzJesu-Kirche; 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Kommunionkindern, Kirche Sankt Marien

Dienstag, 02.02.: 18.30 Uhr Rosenkranz, HerzJesu-Kirche; 19.00 Uhr Eucharistiefeier, HerzJesu-Kirche + Gedenken Anton Ruppel

Mittwoch, 03.02.: 18.25 Uhr Rosenkranz, Kirche St. Marien; 19.00 Uhr Eucharistiefeier, Kirche St. Marien

Freitag, 05.02.: 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung, HerzJesu-Kirche

Sonntag, 07.02.: 5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier, mit Kerzenweihe und Blasiussegen St. Marien Urbach; 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen; Teilnahme der Kommunionkinder, HerzJesu Plüderhausen

Pfarrer: Jens Brodbeck Tel: 81221

E-mail: Jens.Brodbeck@drs.de

Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215

E-mail: michael.hentschel@drs.de

Gemeindereferentin Frau Egyptien: Tel: 81928

mailto:rk.urbach.egyptien@web.de

Homepage der SE: <https://se-pluederhausen-urbach.drs.de>

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Pfarrbüros:

Plüderhausen:

Montag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 12.15 - 15.45 Uhr

Freitag 09.00 - 12.40 Uhr

Telefon-Nr.: 07181 - 81221, Fax-Nr. 07181-995860

E-mail: herzjesu.pluederhausen@drs.de

Urbach:

Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Freitag 09.00 - 11.00 Uhr

Telefon-Nr. 07181 - 81928, Fax-Nr. 07181-995888

E-mail: stmarien.urbach@drs.de

Eucharistische Anbetung Herz-Jesu Kirche

Am Freitag, den 05. Februar beginnt in der Herz-Jesu Kirche um 18.30 Uhr die Eucharistische Anbetung wo wir anbetend das Allerheiligste verehren. Zum Abschluss erhalten wir den sakramentalen Segen.

Ich bin das Licht der Welt - Meditationen zu Lichtmess

Ursprünglich war geplant, am Samstag, 30.01.2021, einen Gottesdienst mit Taizé-Elementen zum Thema zu halten. Um aber in der Zeit des verschärften Lockdowns ein passenderes Angebot zu machen, haben wir uns entschieden, statt dessen ein Angebot zur individuellen Meditation zu machen. Von 16 bis 19 Uhr wird Musik aus Taizé (nicht live) in der Kirche erklingen.

Es liegen Flyer aus, auf denen ein Teil der sonst verwendeten Texte und Bilder abgedruckt sind, mit denen man selbst

zu den Klängen der Musik meditieren kann. Ein Kerzenopfer ist ebenfalls möglich



Foto: Egyptien

Liebe Kommunionkinder, 20.01.2021

bisher habt ihr und eure Eltern seit September jeden Monat einen Brief mit Vorbereitungsmaterial erhalten. Mal war es die Einladung zum Begegnungstag mit Segenskarte, mal war es die Mal-Aktion: 'Jesus ist unser Freund' mit Ausstellung eurer Bilder in den Kirchen, mal war es das Rätselheft zur Weihnachtszeit, mal war es die persönliche Einladung von euren Gruppenmüttern, mal war es die Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst am 31. Januar in St. Marien bzw. am 7. Februar in Herz Jesu.

Selbstgemalte Bilder von euch sind eingegangen. Beim Einspielen des Hörspiels für den Heiligen Abend in Plüderhausen sind einige von euch aktiv gewesen. Andere haben in der Krippenfeier mit Bild-Präsentation in Urbach mitgewirkt. Wieder andere haben bei der monatlichen telefonischen Gesprächszeit für eure Eltern sich ebenso zu Wort gemeldet. Ganz, ganz vielen Dank an euch für euer Mittun.

Und nun gestern Abend die Nachricht, dass die Phase des Lockdowns verlängert wird, in der ihr weiterhin nicht in der Schule in euren Klassen zusammenkommen werdet und weiterhin von Zuhause aus lernt.

Für unsere Erstkommunionvorbereitung bedeutet das, dass wir uns in dieser Zeit des Fernunterrichts in der Schule, auch nicht in unseren Kleingruppen treffen und ihr euch zuhause in euren Familien weiter vorbereitet.

Ihr werdet in den nächsten Tagen Symbolkarten für ein Familienritual erhalten, das ihr jedes Wochenende durchführen könnt. Ihr seid nämlich als Familie eine kleine Hauskirche. Ihr könnt gemeinsam beten. Ihr könnt gemeinsam mehr über Jesus erfahren, in dem ihr einen Text aus der Bibel

lest. Ihr könnt euch darüber austauschen. Ihr könnt den Segen Gottes erbitten.

Ihr könnt natürlich auch an den Sonntagen als Familie den Gottesdienst in der Kirche mitfeiern. Wie das mit der Anmeldung zum Gottesdienst geht, das wissen eure Eltern. Es reicht ein Anruf bis Freitagmorgen im Pfarrbüro.

Wie es letztendlich nun weitergehen wird, werdet ihr Schritt für Schritt erfahren. Ihr seid ja mittlerweile 'Meister' und 'Meisterinnen', euch auf Neues einzulassen. Und bei allem, was geschieht, denkt dran:

Wir tragen die Zusage Jesu von unserem diesjährigen Thema im Herzen:

„VERTRAU MIR, ICH BIN DA!“

Im Namen der Gruppenmütter und des Pastoralteams eure *Frau Egyptien*

Freizeit der KJU vom 22.05. - 29.05.2020 (1. Woche der Pfingstferien) in Weiltingen-Veitsweiler bei Dinkelsbühl

Auch wenn die Freizeit im Hinblick auf die aktuelle Pandemie Situation unter Vorbehalt steht, schreiben wir sie dennoch aus, in der Hoffnung, dass wir sie durchführen können. Ob und unter welchen Bedingungen eine Durchführung möglich ist, wird sich weisen.

Unsere diesjährige Pfingstfreizeit der Katholischen Jugend Urbach findet in Veitsweiler statt. Das Jugendübernachtungshaus wurde 1991 erbaut und ist als Freizeit- und Tagungsstätte für Kinder- und Jugendgruppen geeignet. Es liegt am Ortsrand von Veitsweiler, südlich von Markt Weiltingen und befindet sich in landschaftlich schöner Gegend. Es bietet für 38 Personen Platz und ist mit Waschräumen und Duschen ausgestattet. Außerdem gibt es mehrere Gruppenräume und mit Tischtennis, Billard und Kicker ist für Kurzweil gesorgt. Die gut ausgestattete Küche werden wir zur Selbstversorgung nutzen. Zum Jugendhaus gehört ein großes Außengelände mit Lagerfeuerplatz, Volleyballnetzanlage, Tischtennisplatte und ein Bastel- und Werkraum in der angrenzenden Scheune. Auf dem Nachbargelände befindet sich ein Spielplatz mit vielfältigen Spielgeräten, der von uns benutzt werden darf.

<https://katholische-jugend-urbach.jimdofree.com/2021-1/>
Zur KJU-Homepage:



Foto: Hanauska 1

Informationen zum Haus:

<http://www.jugendhaus-veitsweiler.de>

Kinder und Jugendliche im Alter ab ca. 9 bis 15 Jahren sind auf unserer Pfingstfreizeit herzlich willkommen. Die Altersgrenzen sind grobe Richtwerte. Ausnahmen sind möglich. Sprechen Sie mit uns.

Die Woche kostet € 180,- je TeilnehmerIn (zweites und jedes weitere Kind einer Familie sowie Ministranten je € 170,-). In diesem knapp kalkulierten Betrag sind folgende Leistungen enthalten: Unterkunft und Verpflegung für die gesamte Dauer der Freizeit sowie die benötigten Bastelmateriale. Am Geld soll die Teilnahme nicht scheitern. Es besteht die Möglichkeit, staatliche Zuschüsse zu beantragen. Nähere Informationen bekommen Sie bei Herrn Hanauska (s.u.).

Die Hin- und Rückreise zum Haus erfolgt mit den privaten PKW der Eltern. Die Fahrzeit zum Freizeitheim beträgt ca. 1:20 Stunden.

Die Zahl der Freizeiteilnehmer ist naturgemäß begrenzt und es sind auch schon einige Voranmeldungen eingegangen - also schnell anmelden! Anmeldungen am besten über die Homepage der KJU:

<https://katholische-jugend-urbach.jimdofree.com/anmeldung/>

Oder einfacher per QR-Code zur Anmeldung:



Foto: Hanauska 2

Bei Fragen: Roland Hanauska, Kelterweg 14, 73660 Urbach, Tel. 07181 83111 (abends ab ca. 20 Uhr); oder per E-Mail: mailto:Roland.Hanauska@t-online.de

Mitteilung zur aktuellen Lage

„Information zur Feier von Gottesdiensten im Zuge des Beschlusses der Ministerpräsidenten/-innen-Konferenz am 19. Januar 2021“

Am vergangenen Dienstag, 19. Januar 2021, haben die Ministerpräsidenten/-innen zusammen mit der Bundesregierung die Corona-Maßnahmen verlängert und verschärft. Die Beschlussfassung bestätigt ausdrücklich unsere bisherige Praxis, Präsenzgottesdienste abzuhalten.

Verpflichtendes Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes:

Neben den bisher schon geltenden Maßgaben zur Feier von Präsenzgottesdiensten tritt nun die Pflicht, dass alle Personen im Gottesdienst einen medizinischen Mund-Nasenschutz tragen müssen. Als „medizinische Maske“ gelten sogenannte OP-Masken (Einwegmasken) oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder FFP2. Dies geht über die bisherige Regelung hinaus, wonach auch Alltagsmasken für den Gottesdienstbesuch ausreichend waren.



Evang.-method. Kirche

Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2

Pastor Stefan Reinhardt, Weberstr. 2, 73655 Plüderhausen, Tel. 07181/62867, E-Mail: Stefan.Reinhardt@emk.de

Veranstaltungen

Sonntag, 31.01.: 10.00 Uhr Gottesdienst

Alle weiteren Veranstaltungen sind bis einschließlich 14.2.2021 wegen der Pandemie abgesagt.



Neupostolische Kirchengemeinde

Ottental 6

Gottesdienste und Veranstaltungen

Präsenzgottesdienste am Sonntag und Donnerstag via sensibler interner Abstimmung eingeschränkt möglich; bitte die abgestimmte Kommunikation beachten -

Sonntag 31.01. um 09:30 Uhr in Plüderhausen

Freunde und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter: www.nak-sued.de

Ansprechpartner: Norbert Eidher, Telefon: 07183/7874



Christliches Zentrum life

Wir freuen uns und sind sehr dankbar, dass wir unter Beachtung folgender Regeln weiterhin Gottesdienst feiern dürfen: Die Besucher werden gebeten, beim Betreten des Gebäudes sowie während des gesamten Gottesdienstes eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Die vorgegebenen Mindestabstände müssen eingehalten werden. Aktuell dürfen nur unsere Lobpreis-Teams singen, die Gottesdienstbesucher nicht. Die üblichen Hygienemaßnahmen sind zu beachten. Wir laden alle zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns über jeden Besucher.

Wichtig: Vorherige und rechtzeitige Anmeldung ist von Vorteil, da wir aktuell nur 75 Personen bei einem Gottesdienst empfangen dürfen. Die Anmeldung erfolgt über unser Gemeindebüro oder über das Anmeldeportal unserer Homepage: <https://czlife.church-events.de>

Es besteht nach wie vor die Möglichkeit, unsere Sonntagsgottesdienste um 10.00 Uhr per Livestream <https://www.youtube.com/channel/UCjHdXBQ7oFHAjwLKnBR9P7Q> mitzufeiern.

Mehr Infos hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Für die Kinderstunden (von 0 bis 14 Jahren) bitte die Kinder ebenfalls auf unserer Homepage www.czlife.de / Gemeindeleben/Kinder anmelden.

Sonntag, 31.01.: 10.00 Uhr Gottesdienst

Bleiben Sie gesund und Gott schütze Sie!

Weitere Infos über uns:

Homepage: www.czlife.de; info@czlife.de; Büro: 0 71 81 / 99 59 71 (AB - wir rufen zurück).



Volksmission Plüderhausen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 31.01.: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Markus Harfmann im Lehrsraum der Feuerwehr. Der Kindergottesdienst findet an dem Sonntag nicht statt.

Auskünfte zu den Hauskreisen und Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM Tel.: 07181/ 84767, AB- wir rufen Sie zurück. Mail: sekretariat@vm-pluederhausen.de.

Weitere Termine und Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde (www.vm-pluederhausen.de).

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummern wird in Notfällen geholfen:

Feuer	112
Rettungsdienst	112
Polizeiposten Plüderhausen	8 13 44
Polizeirevier Schorndorf	20 40
Rohrbrüche in Plüderhausen	07345 / 96 38 21 20
Rohrbrüche in Walkersbach	07176 / 45 14 07
Störung im Stromnetz	
Plüderhausen (Netze BW)	0800 / 3 62 94 77
Walkersbach (EnBW Ostwürttemberg)	07961 / 93 36-14 01
Störung im Gasnetz Plüderhausen (Netze BW)	0800 / 3 62 94 47

Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

inklusive Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis Schorndorf

(derzeit eingeschränkter Betrieb wegen Fieberambulanz)

Im Kreiskrankenhaus 73614 Schorndorf,
Schlichtener Straße 105

Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8 bis 23 Uhr.

Notfall- und Bereitschaftspraxis Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden

Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8 bis 23 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

In der Kinderklinik 71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1

Montag bis Freitag 18 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8 bis 20 Uhr.

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten. Nur für gesetzlich Versicherte unter Tel.

0711 / 96 58 97 00 oder **docdirekt.de**

Zahnarzt

Tel. 07 11 / 7 87 77 44

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

Samstag und Sonntag, jeweils 8 Uhr bis 8 Uhr

Dr. Erath (Leutenbach), Tel. 07195 / 84 07

Tierstation Plüderhausen

Uferweg 7, Tel. 93 26 62

Bei Fundtieren bitte vorher anrufen

www.tierschutz-pluederhausen.de

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf / Welzheim

Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens

Samstag, 30. 1.: Ahorn-Apotheke, Backnanger Str. 17, Rundersberg, Telefon 07183/7650 und Apotheke Nickel im Praxiszentrum, Hauptstr. 48, Plüderhausen, Telefon 07181/4746800

Sonntag, 31. 1.: Linden-Apotheke, Winterbacher Straße 14, Schorndorf-Weiler, Telefon 07181/43638 und Schiller-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 42, Althütte, Telefon 07183/41685

Montag, 1. 2.: Nord-Apotheke, Welzheimer Straße 15, Schorndorf, Telefon 07181/973840

Dienstag, 2. 2.: Michaels-Apotheke, Oberdorf 5, Winterbach, Telefon 07181/74023 und Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 5, Lorch, Telefon 07172/8910

Mittwoch, 3. 2.: Central-Apotheke im Kaufland, Lutherstr. 75, Schorndorf, Telefon 07181/9802524 und Kur-Apotheke Köstlin, Kirchplatz 25, Welzheim, Telefon 07182/8952

Donnerstag, 4. 2.: Post-Apotheke, Schulstraße 4, Schorndorf, Telefon 07181/5230

Freitag, 5. 2.: Löwen-Apotheke Urbach, Hauptstraße 5, Urbach, Tel. 07181/995905

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises

Der Pflegestützpunkt im Landratsamt bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld der Pflege und hilft, den Weg durch das umfangreiche Angebot zu finden.

Pflegestützpunkt und Demenzfachberatung:

Pflegestützpunkt Rems-Murr-Kreis, Karlstr. 3, 73614 Schorndorf, 1. Stock (Jugendamt), Telefon 0 71 51 / 501 - 1657

pflegestuetzpunkt@rems-murr-kreis.de

demenzfachberatung@rems-murr-kreis.de

Pflege-Anbieter in der Nähe

• Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH

Geschäftsstelle Schorndorf, Frau Elke Mück

Handy 0151 - 64 90 97 68, mueck@awo-rem-s-murr.de

Sprechstunden: Montag bis Freitag 8.30 bis 16 Uhr

Tel 92 94 93, Fax 2 15 34

sozialstation@awo-rem-s-murr.de

• Betreuungsgruppe Kaffee Vergissmeinnicht

Donnerstag-Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

Auskunft und Anmeldung:

Karin Kron, Tel. 8 48 40 und Elisabeth Ulmer, Tel. 8 22 13

• Deutsches Rotes Kreuz,

Ambulanter Dienst:

Tel. 0 71 51 / 20 02-0; info@kv-rem-s-murr.drk.de.

Mobile Dienste:

Herr Ronny Growe, Tel. 0 71 51 / 20 02-69;

mobiledienste.remstal@drk-rem-s-murr.de

• Diakoniestation Schorndorf und Umgebung

Pflege und Hauswirtschaft

Ortsbüro Plüderhausen: Hauptstraße 66

Tel. 9 94 34 13 (rund um die Uhr)

pluederhausen@diakoniestation-schorndorf.de

• Kranken- und Seniorenpflege (KSP)

Schulstraße 18, Plüderhausen

Tel. 93 25 95

Bürozeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag 9 bis 11 Uhr,

Montag 14 bis 16 Uhr

Seniorenachmittage: donnerstags vierzehntägig

www.ksp-pflege.de

• Pflegedienst Bethel Welzheim in Plüderhausen

Ortsbüro Urbach: Beckengasse 9

Frau Anna Byczek-Palfalusi

Ambulante Pflege: Tel. 8 70 14, Fax 98 08 61

Ergänzende Hilfe: Tel. 98 08 59

Essen auf Rädern: Tel. 07182 / 80 10

• Pflegedienst Kelemen & Team

Lorch und Umgebung, Tel. 07172 / 9 11 05 37

Inhaberin und Pflegedienstleitung: Saskia Kelemen

info@pflegedienst-kelemen.de, www.pflegedienst-kelemen.de

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e. V.

Ambulanter und stationärer Hospizdienst für Erwachsene sowie Kinder- und Jugendhospizdienst Pustebume

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen zu Hause, in Pflegeheimen und Krankenhäusern

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 07191 / 9 27 97-0

info@hospiz-remsmurr.de, www.hospiz-remsmurr.de

Beratung Vorsorgepapiere und Patientenverfügung Schorndorf

in den Räumen der Heiliggeistkirche, Friedhofstraße 9. Folgende Termine sind für das erste Halbjahr vorgesehen:

12. April, 3. Mai und 7. Juni, jeweils von 14 und 18 Uhr. Anmeldung NUR über die Verwaltung der Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.: 07191/92797-0

Krebsberatungsstelle Rems-Murr

Psychoonkologische und Sozialrechtliche Beratung für Betroffene und ihre Angehörige

Kostenlos. Unverbindlich. Mit Schweigepflicht.

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden

Tel.: 07195 / 591 - 5 24 70

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des Rathauses

Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr; Montag 15 bis 18 Uhr

Tel. 07181 / 80 09 - 0; Fax: 07181 / 80 09 - 70 00

info@pluederhausen.de

Internet: <http://www.pluederhausen.de>

Redaktion Mitteilungsblatt

Frau Ulmer, 1. Obergeschoss, Zimmer 16, Tel. 80 09 - 11 01

presse@pluederhausen.de

Vereinssachbearbeiter

Frau Raeder, Erdgeschoss, Zimmer 5, Tel. 80 09 - 11 13

s.raeder@pluederhausen.de

Bankverbindungen der Gemeinde

KSK Waiblingen BIC: SOLADES1WBN

IBAN: DE74 6025 0010 0004 0000 75

BW-Bank BIC: SOLADES600

IBAN: DE40 6005 0101 0008 3522 00

Volksbank Stuttgart BIC: VOBADSSXXX

IBAN: DE18 6009 0100 0284 9490 00

Gläubiger-ID: DE84 ZZZO 0000 1098 13

Gemeindebücherei, Hauptstraße 33, Tel. 8 61 87

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 15 bis 18 Uhr

Mittwoch 10 bis 13 Uhr

Donnerstag 15 bis 19 Uhr

Freitag 13 bis 16 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bauhof)

Öffnungszeiten:

Freitag 14.30 bis 17 Uhr

Samstag 9 bis 12 Uhr

Grünhäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße

Öffnungszeiten:

Samstag 13 bis 16 Uhr

Aus den Nachbargemeinden

HHC Waldhausen

H.H.C. online

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Homepage zu besuchen. Neben aktuellen Terminen und Informationen zu unseren Orchestern, Ensembles und Ausbildungsangeboten gibt es im Archiv auch ausführliche Berichte und Bilder von vergangenen Veranstaltungen und Aktionen. Wir freuen uns über einen Besuch: www.hhc-waldhausen.de

Auch auf Facebook sind wir vertreten. Wir freuen uns auf Eure Likes. Und seit über einem Jahr auch bei Instagram: [h.h.c._waldhausen](https://www.instagram.com/h.h.c._waldhausen)

Urbach

Kinderfasching der Schatzkiste muss wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden!

Wir wollen es uns trotzdem nicht nehmen lassen und mit euch Fasching feiern - gemeinsam tanzen, singen, lachen. Mehr Infos auf unserer Homepage www.die-schatzkiste.info unter dem Stichwort KINDERFASCHING. Närrische Grüße Euer Kinderfasching-Team der Schatzkiste e.V.



Schorndorf

Familienzentrum Schorndorf

“Verflixt und zugenäht” Kreativer Denksportclub - online! Ganzheitliches Gedächtnistraining spricht alle Sinne an und steigert spielerisch, ohne Stress die Leistung des Gehirns und macht richtig Spaß! Mit regelmäßigen und abwechslungsreichen Übungen

werden Körper, Geist und Seele gleichermaßen angesprochen und trainiert. Eine regelmäßige Teilnahme ist von Vorteil um Wahrnehmung, Konzentration und Merkfähigkeit zu verbessern, assoziatives Denken zu fördern und die persönliche Phantasie und Kreativität anzusprechen.

Dieser Kurs findet online statt, im Vorfeld bereiten die Mitarbeiterinnen des Familienzentrums alles mit Ihnen vor! Termine: ab 4. Februar donnerstags, 10 Uhr

Jeweils am 4./11./25. Februar und 4./11. März 2021

Kursleiterin: Monica Lindenberg-Kaiser, Ausbildungstrainerin des BvGt & Gedächtnistrainerin Anmeldung und Infos unter: 07181 88 77 00

Herausgegeben von der Gemeinde Plüderhausen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Andreas Schaffer, Rathaus, Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen. Zuschriften für den redaktionellen Teil an die Gemeindeverwaltung Plüderhausen. Redaktionsschluss Dienstag 12.00 Uhr. Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb: Druckerei Geiger & Freudenreich, Gmünder Straße 19, 73655 Plüderhausen, Telefon 07181/99 87 00, Telefax 07181/8 11 41. E-mail: druckerei@geiger-freudenreich.de Anzeigenannahmeschluss Dienstag 17.00 Uhr.